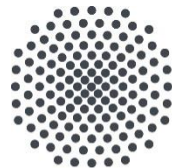

Der Energieeffizienz-Index der deutschen Industrie

Ausgewählte Ergebnisse der Wintererhebung 2017, 2. Halbjahr

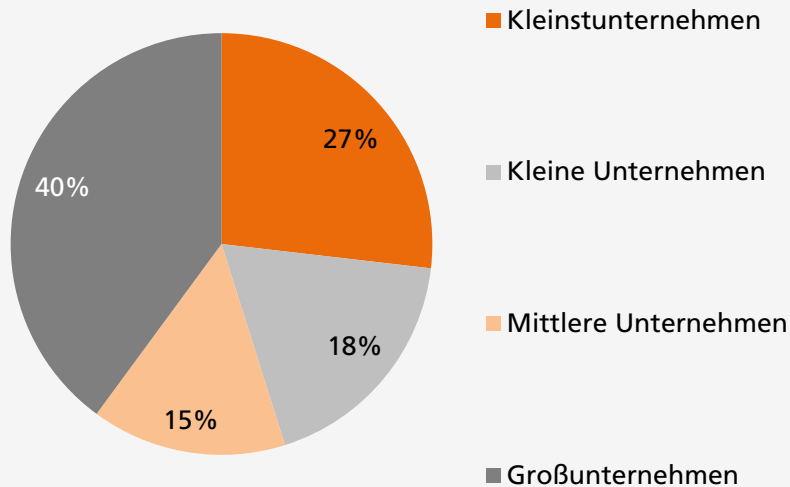


Universität Stuttgart
Institut für Energieeffizienz
in der Produktion EEP

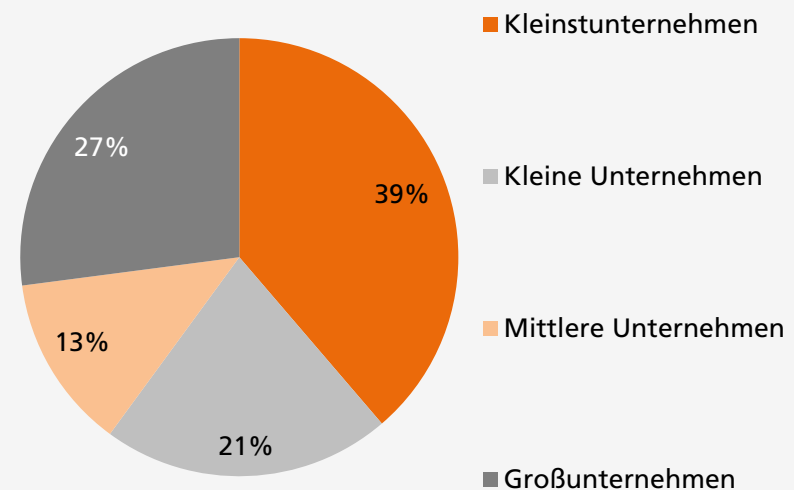


Zusammensetzung alle Teilnehmer / Sonderfragen

Unternehmenszusammensetzung
Index-Stichprobe (n=421)

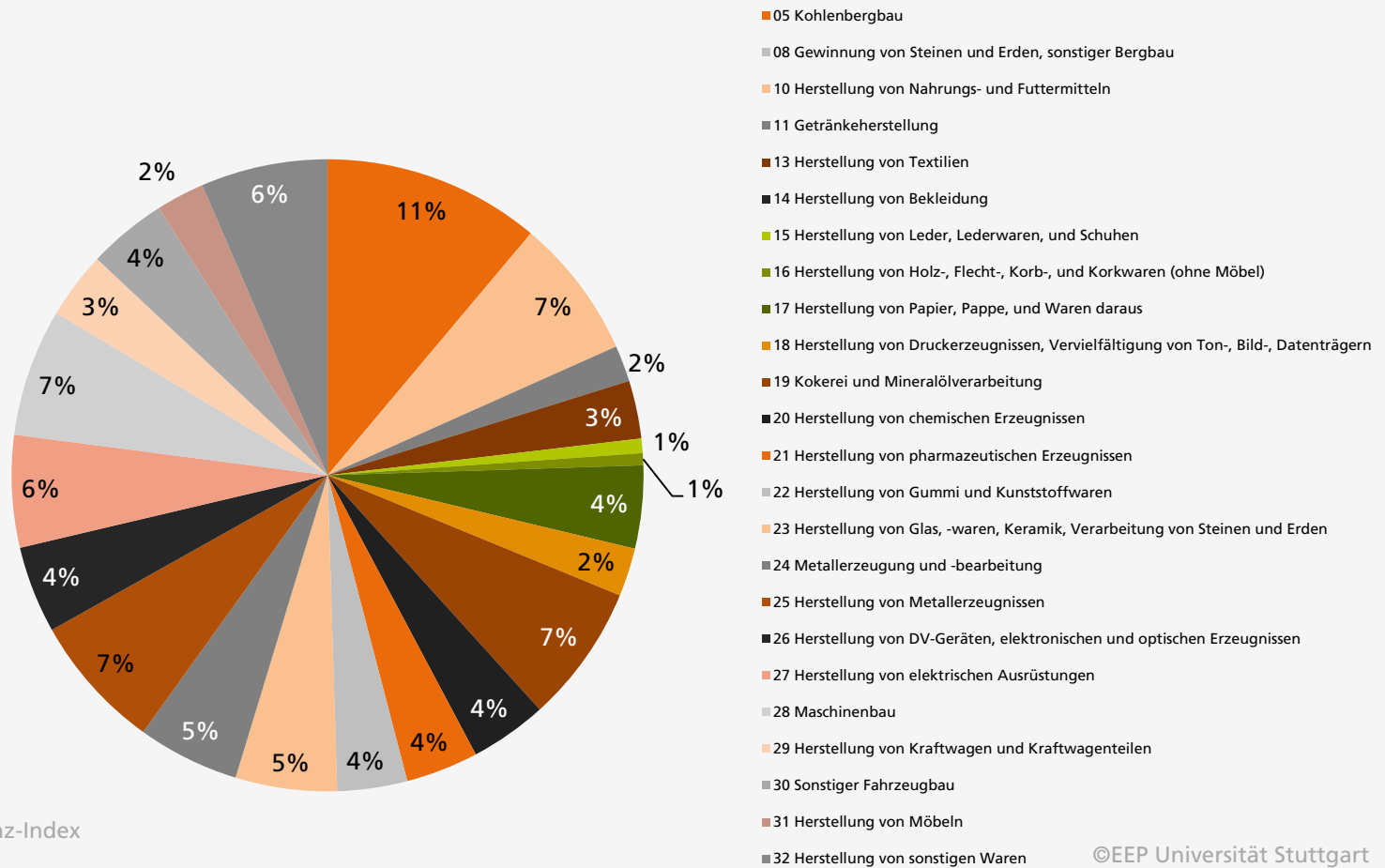


Unternehmenszusammensetzung
Gesamtstichprobe (n=1064)



Zusammensetzung Index-Stichprobe (vollständig beantwortete Indexfragen) nach Branchen

Unternehmenszusammensetzung Index-Stichprobe (n=421)

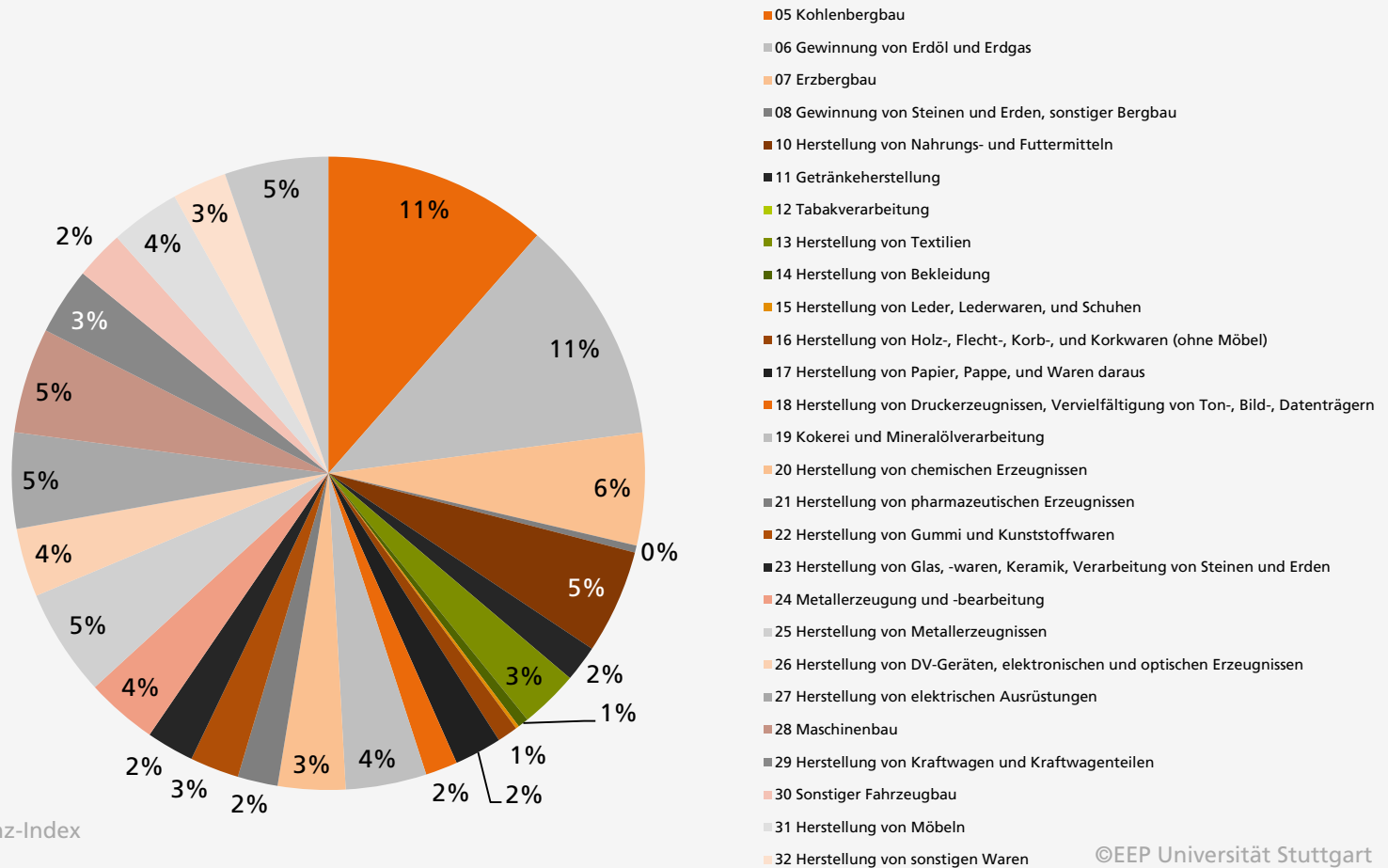


EEP Energieeffizienz-Index
2. Halbjahr 2017

©EEP Universität Stuttgart

Zusammensetzung Gesamtstichprobe (Sonderfragen) nach Branchen

Unternehmenszusammensetzung Gesamtstichprobe (n=1064)



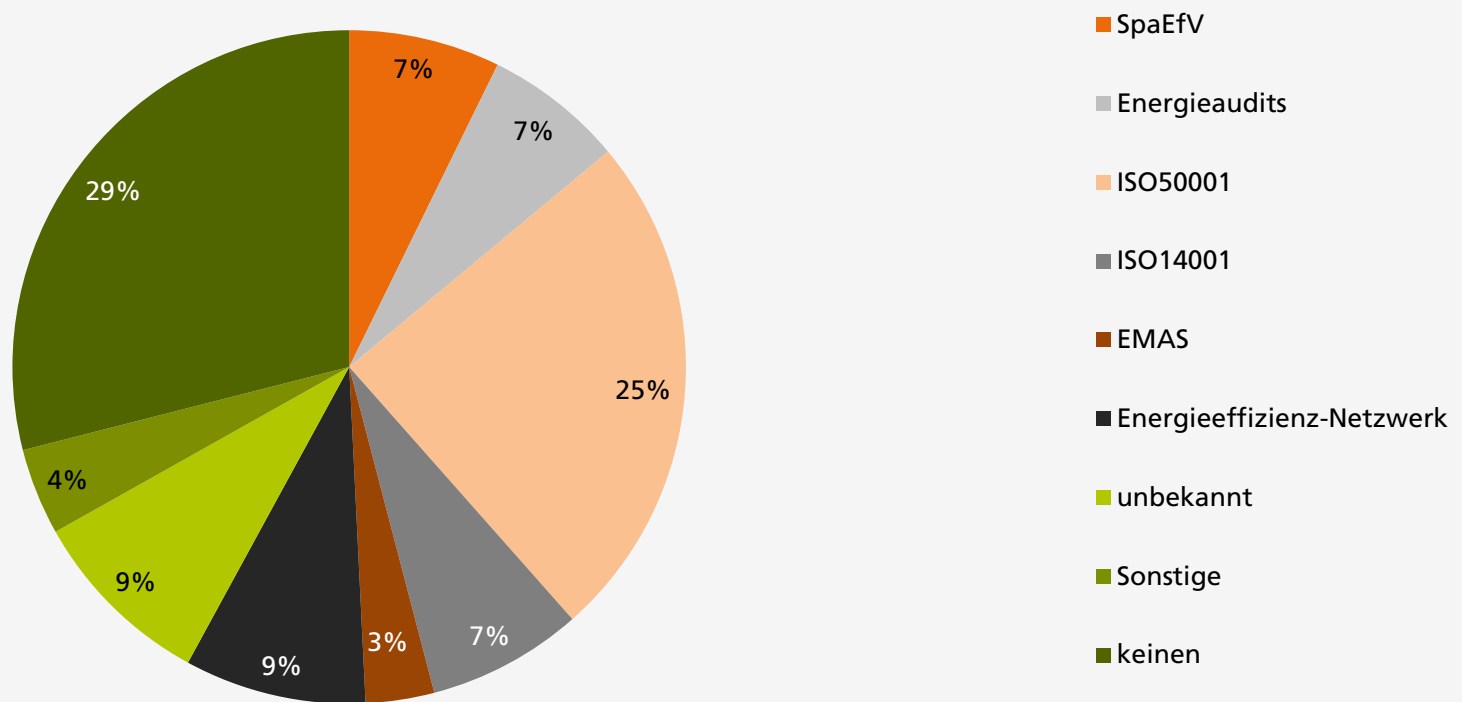
EEP Energieeffizienz-Index
2. Halbjahr 2017

©EEP Universität Stuttgart

Systematischer Ansatz (Multiple Choice)

Große Bandbreite bei den verwendeten Ansätzen, ISO50001 ist der am meisten verwendete Ansatz.

Welchen systematischen Ansatz zur Energieeffizienzverbesserung verfolgt Ihr Unternehmen? (n=1034)

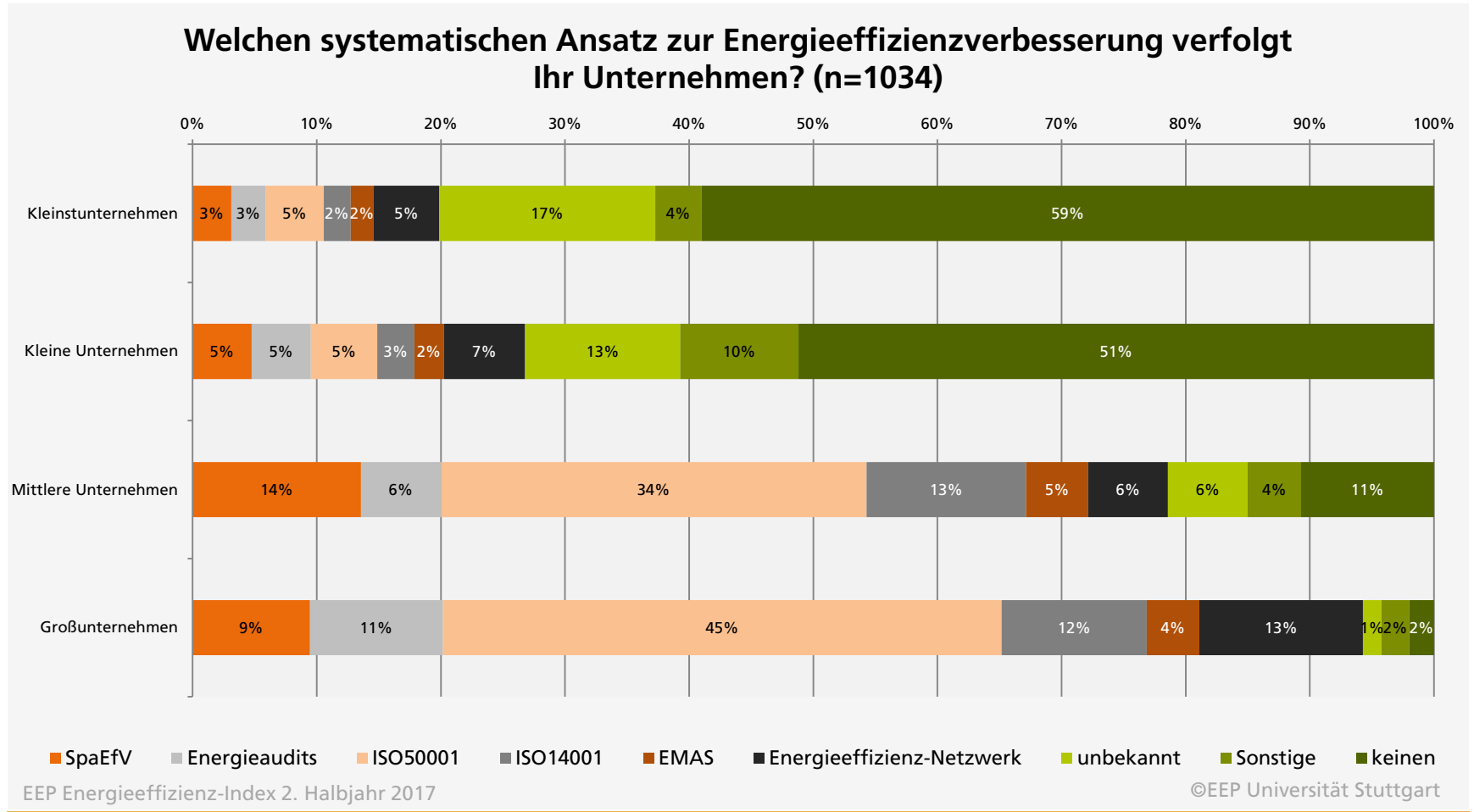


EEP Energieeffizienz-Index
2. Halbjahr 2017

©EEP Universität Stuttgart

Systematischer Ansatz (Multiple Choice)

Rund 60% der Kleinst- und Kleinunternehmen verwenden keinen systematischen Ansatz, ein Großteil der größeren Unternehmen nutzt ISO 50001. Netzwerke sind besonders bei Großunternehmen beliebt.



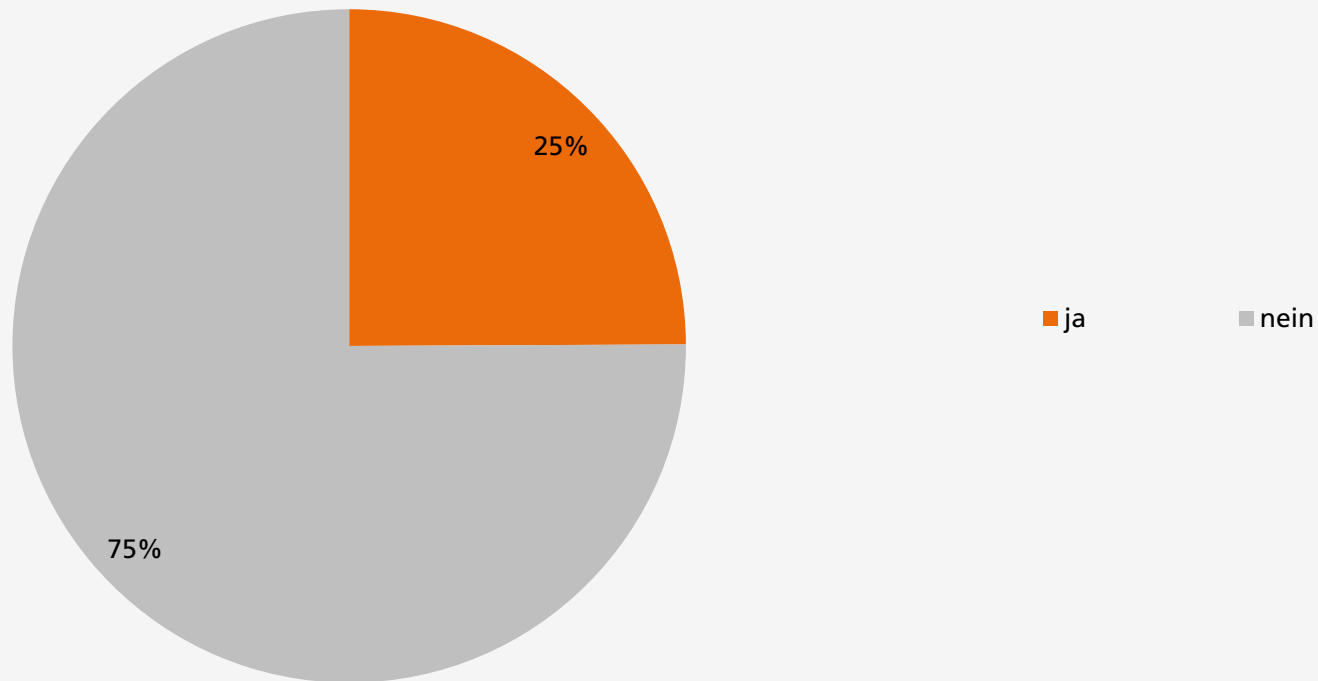
Verteilung der Antworten:

8 % Kleinstunternehmen, 8 % Kleine Unternehmen,
38 % Mittlere Unternehmen, 46% Großunternehmen

EEG-Umlage

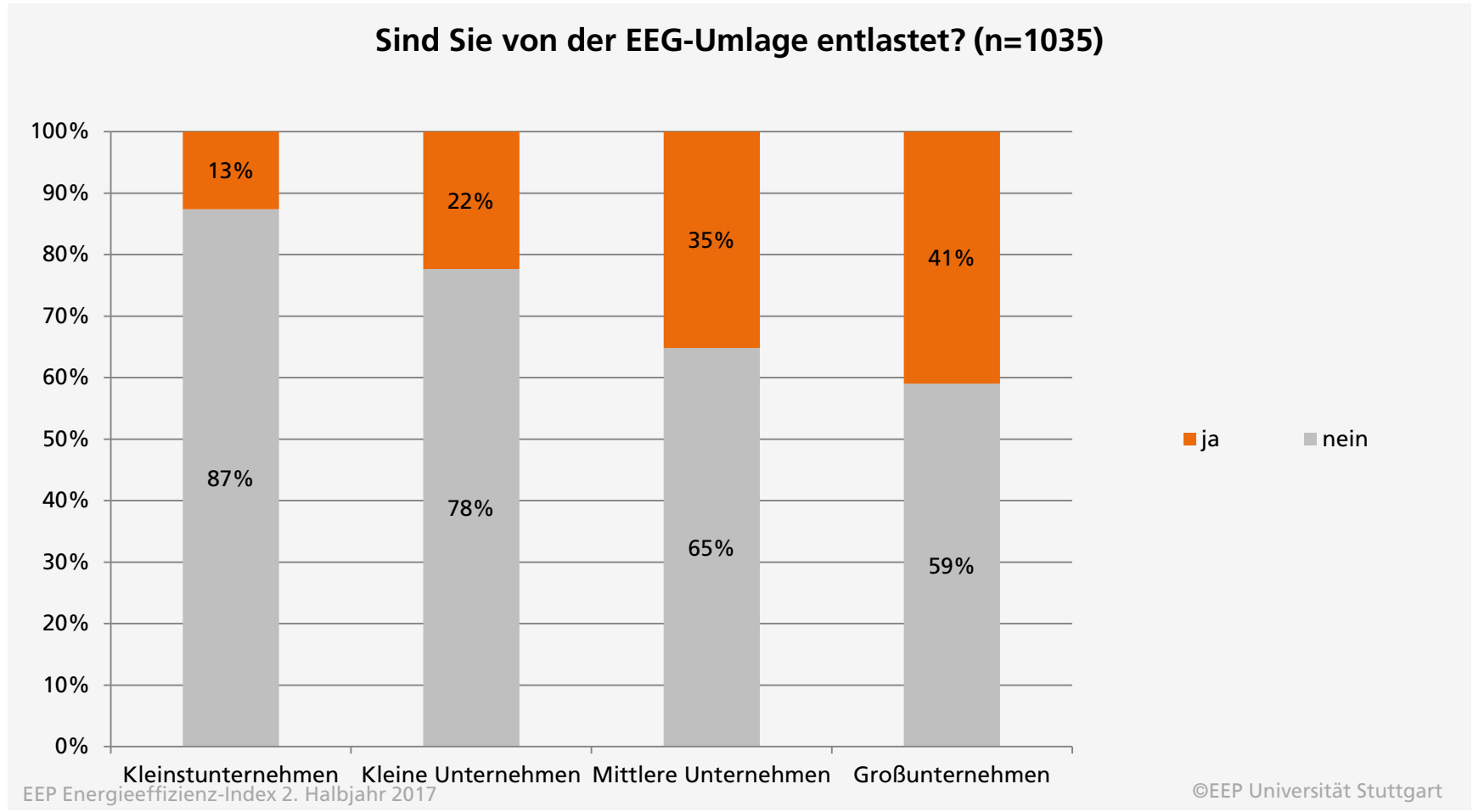
Ein Viertel der befragten Unternehmen ist von der EEG-Umlage entlastet.

Sind Sie von der EEG-Umlage entlastet? (n=1035)



EEG-Umlage

Anteil der von der EEG-Umlage entlasteten Unternehmen steigt mit der Unternehmensgröße.



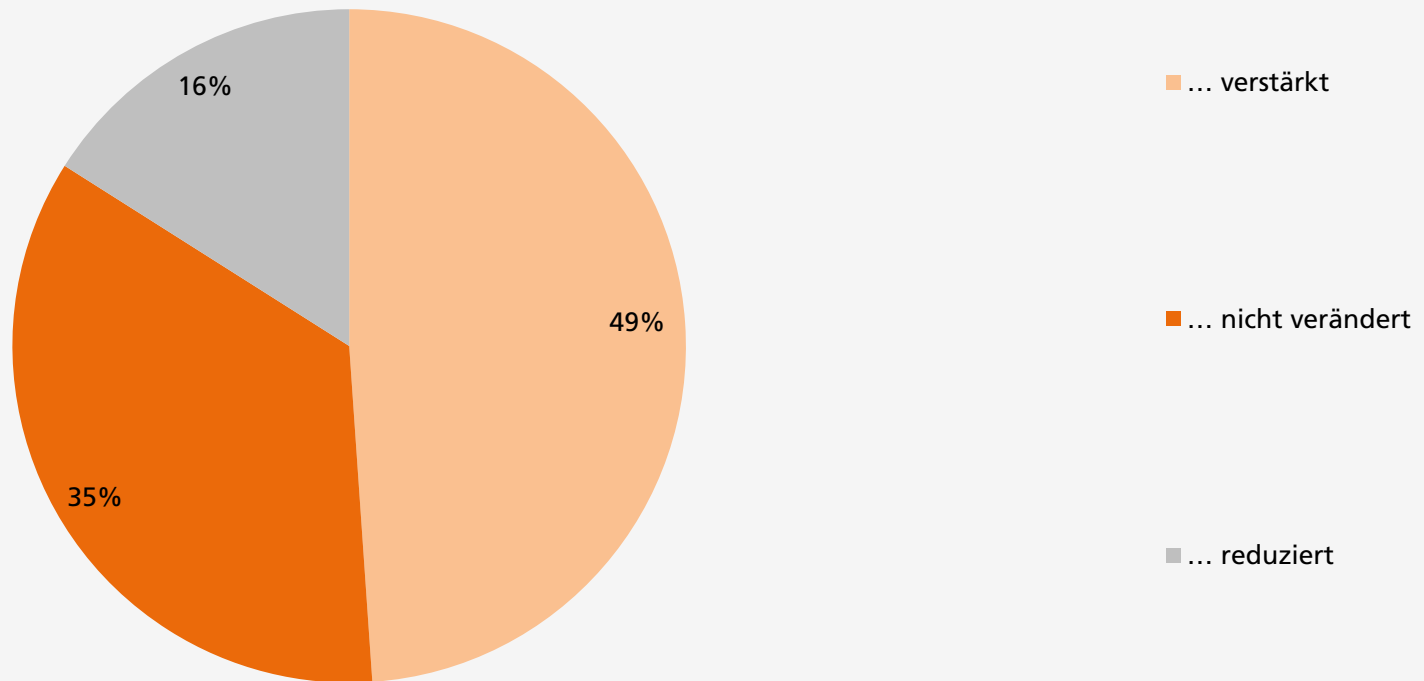
Verteilung der Antworten:

8 % Kleinunternehmen, 8 % Kleine Unternehmen,
38 % Mittlere Unternehmen, 46 % Großunternehmen

Energieeffizienz-Anstrengungen der Bundesregierung

Die Hälfte der befragten Unternehmen wünscht sich eine Verstärkung der Anstrengungen.

Welche Frage trifft auf Sie zu: Ich wünsche, dass die neu gewählte Bundesregierung die Anstrengungen zur Steigerung der Energieeffizienz...
(n=1049)

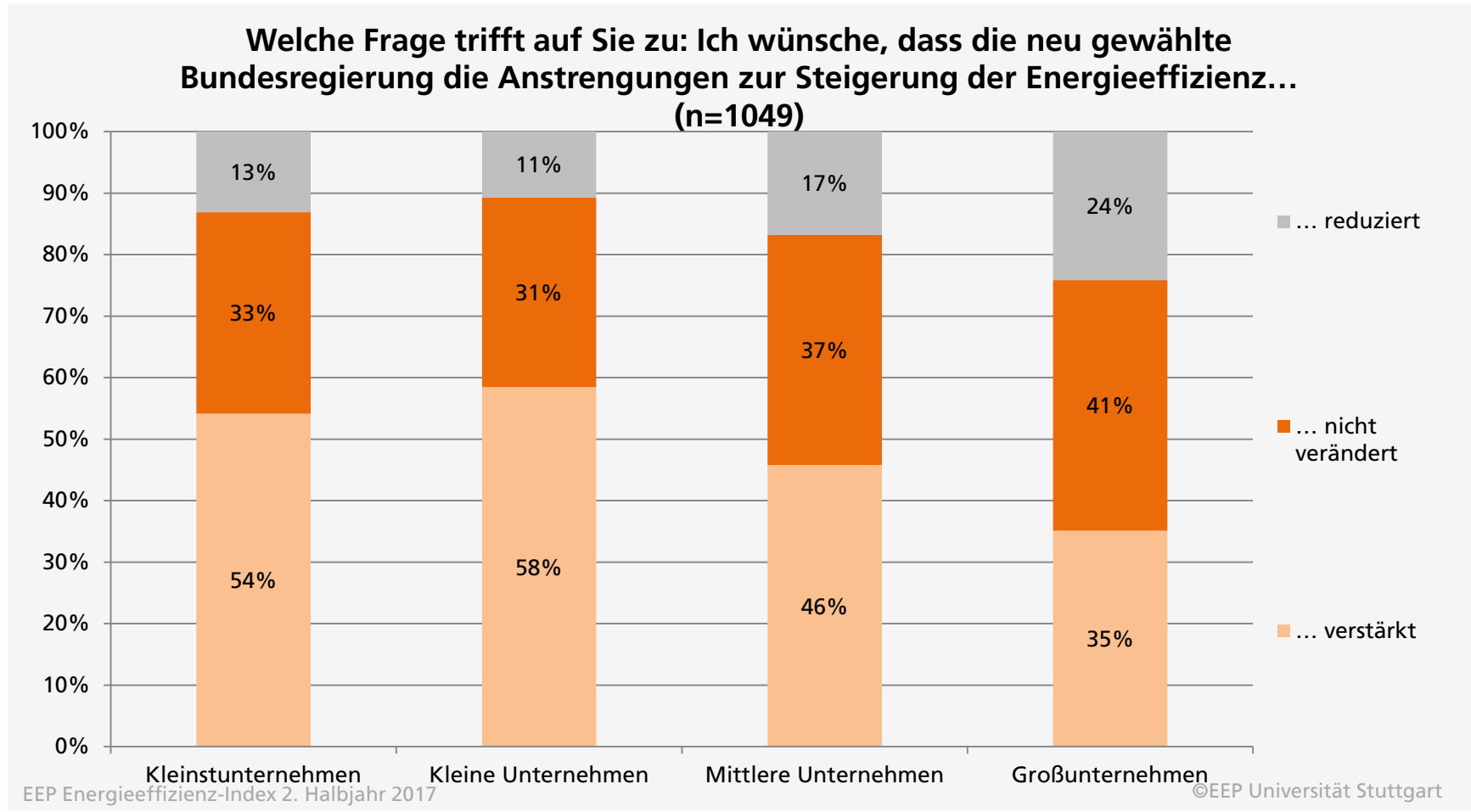


EEP Energieeffizienz-Index
2. Halbjahr 2017

©EEP Universität Stuttgart

Energieeffizienz-Anstrengungen der Bundesregierung

Besonders kleinere Unternehmen fordern im Gegensatz zu Großunternehmen verstärkte Anstrengungen.



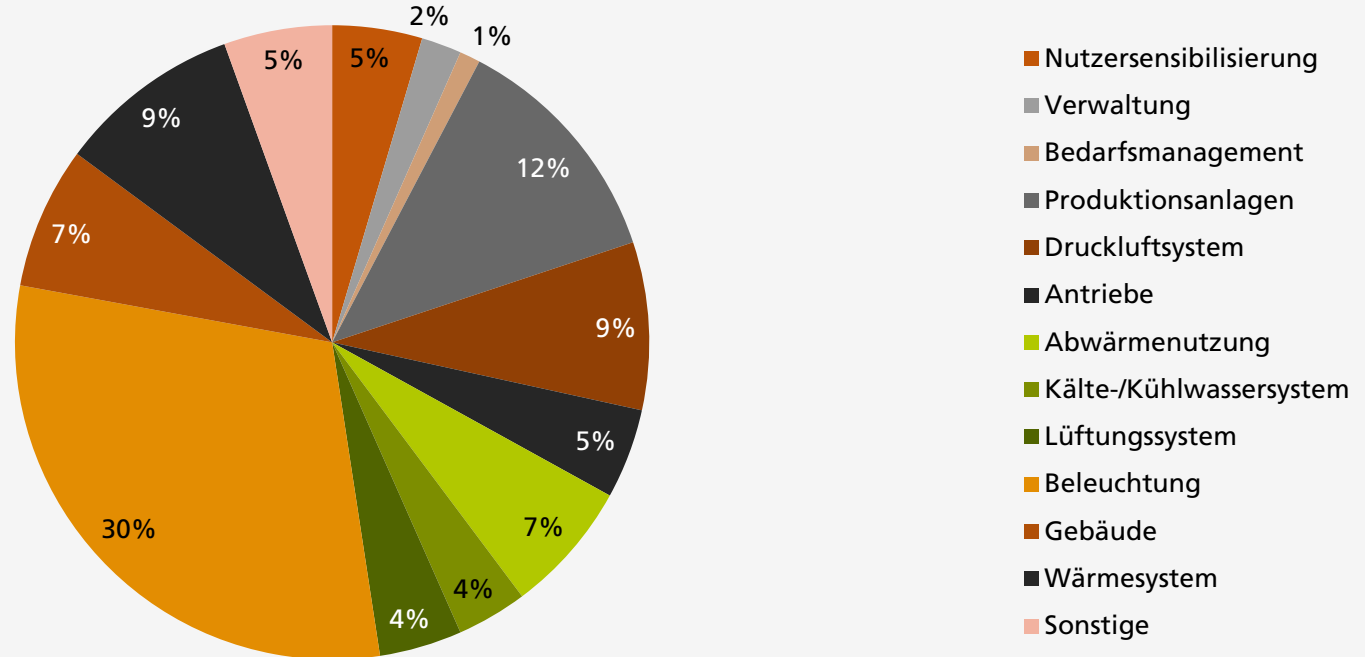
Verteilung der Antworten:

8 % Kleinunternehmen, 8 % Kleine Unternehmen,
38 % Mittlere Unternehmen, 46 % Großunternehmen

Bereiche größter Effizienzsteigerung (Multiple Choice)

Neben der Beleuchtung gab es vor allem bei Produktionsanlagen, Druckluft und Wärmesystem die relativ größten Einsparungen.

In welchem Bereich haben Energieeffizienz-Maßnahmen in Ihrem Unternehmen zur größten Energieeffizienzsteigerung (relative Einsparung) geführt? (n=1047)

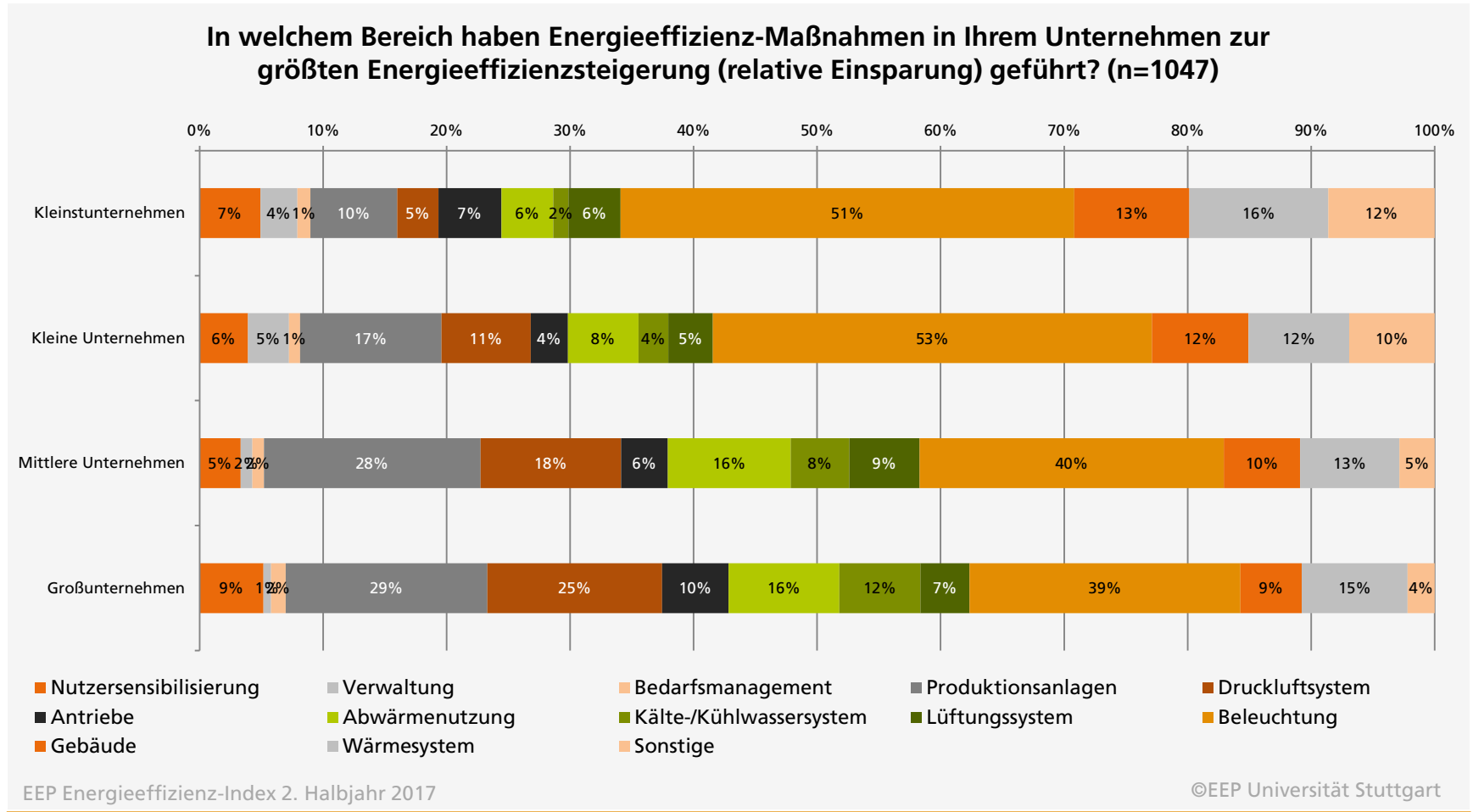


EEP Energieeffizienz-Index
2. Halbjahr 2017

©EEP Universität Stuttgart

Bereiche größter Effizienzsteigerung (Multiple Choice)

Bei größeren Unternehmen vor allem relativ größte Einsparungen bei Produktionsanlagen und Druckluftsystemen.

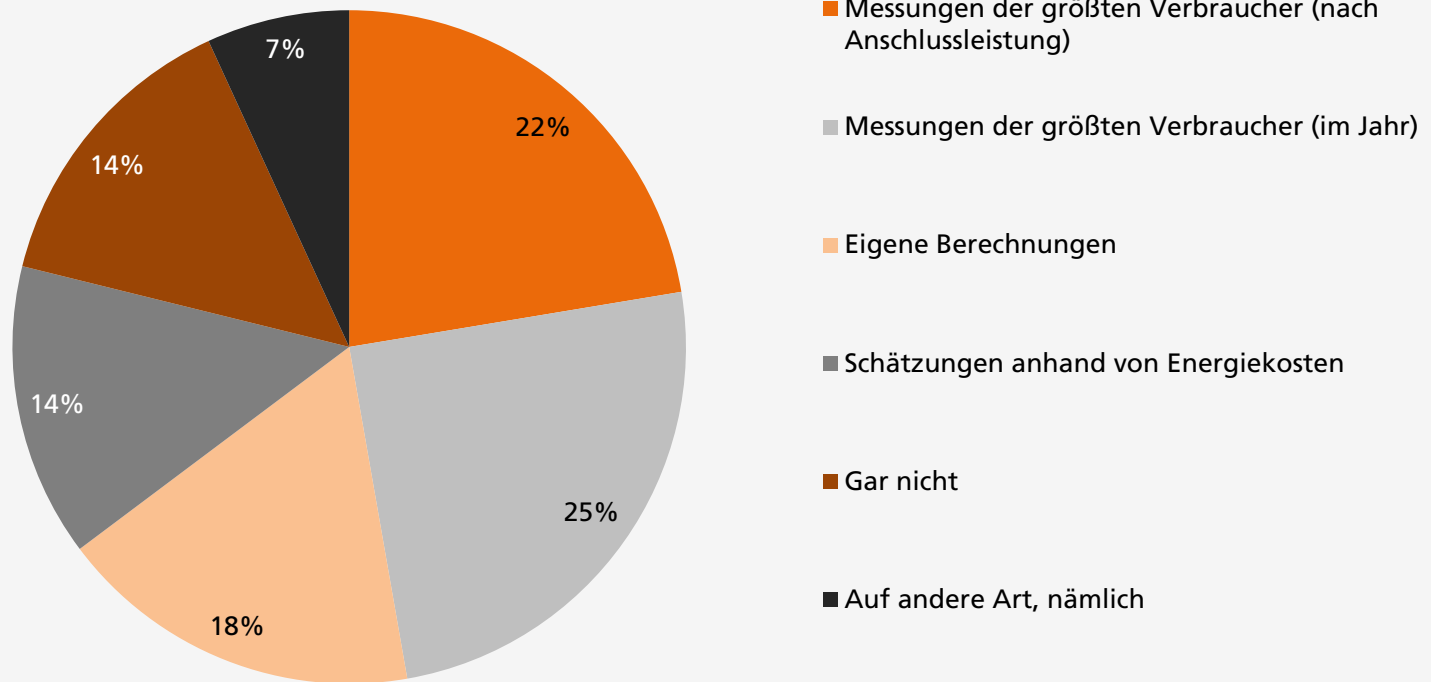


Verteilung der Antworten: 8 % Kleinstunternehmen, 8 % Kleine Unternehmen, 38 % Mittlere Unternehmen, 46 % Großunternehmen

Systematische Erfassung von Energieverbräuchen

Knapp die Hälfte der Unternehmen erfasst Energieverbräuche durch Messung.

Wie werden die Energieverbräuche in ihrem Unternehmen systematisch erfasst? (n=1048)

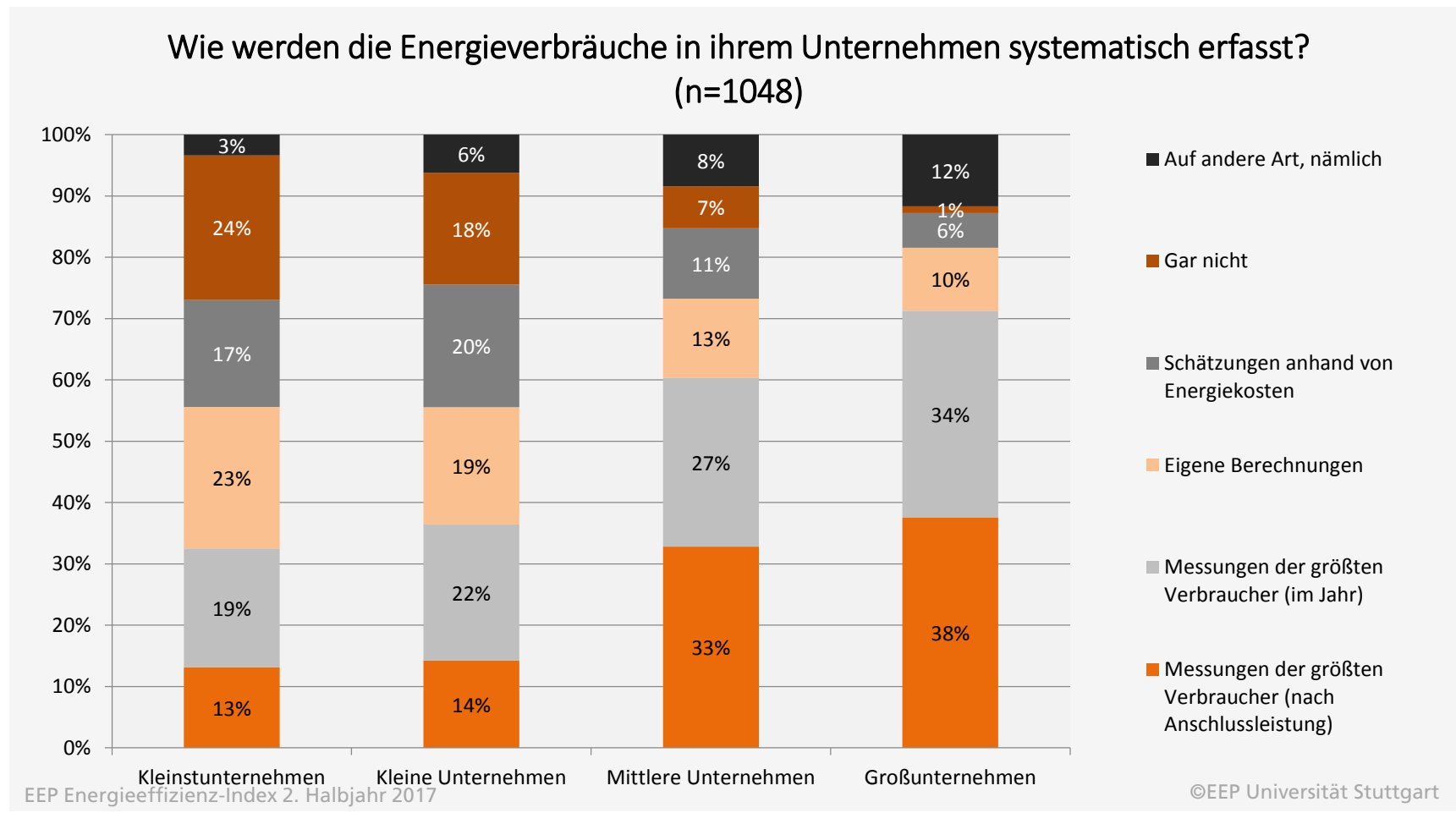


EEP Energieeffizienz-Index
2. Halbjahr 2017

©EEP Universität Stuttgart

Systematische Erfassung von Energieverbräuchen

2/3 der größeren Unternehmen misst Verbräuche, während über die Hälfte der kleineren Unternehmen auf eigene Berechnungen und Schätzungen setzt.



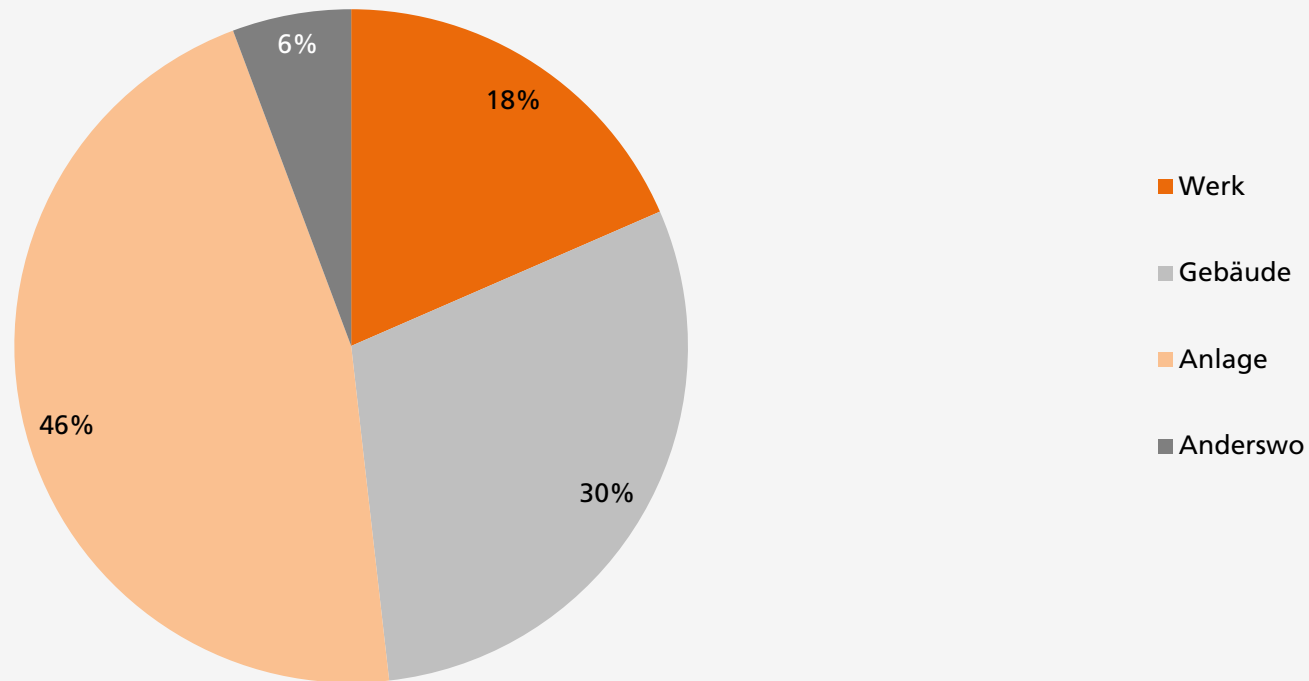
Verteilung der Antworten:

8 % Kleinstunternehmen, 8 % Kleine Unternehmen,
38 % Mittlere Unternehmen, 46% Großunternehmen

Sofern Messung: Ort der Messung (Multiple Choice)

Knapp die Hälfte der befragten Unternehmen misst direkt an der Anlage.

Wo messen Sie die Energieverbräuche? (n=665)

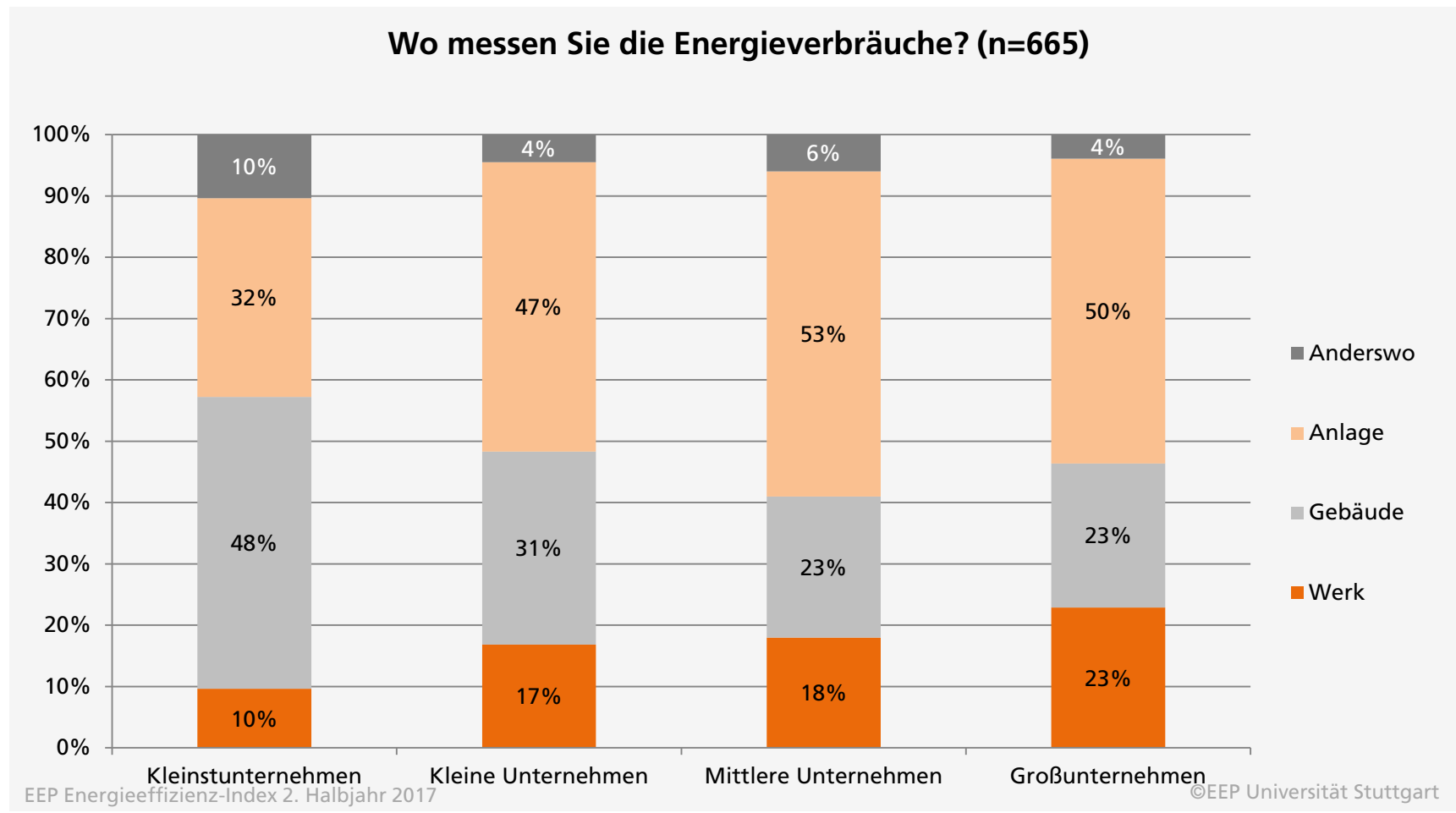


EEP Energieeffizienz-Index
2. Halbjahr 2017

©EEP Universität Stuttgart

Sofern Messung: Ort der Messung (Multiple Choice)

Kleine, mittlere und große Unternehmen messen vor allem an der Anlage, Kleinstunternehmen dagegen am Gebäude.



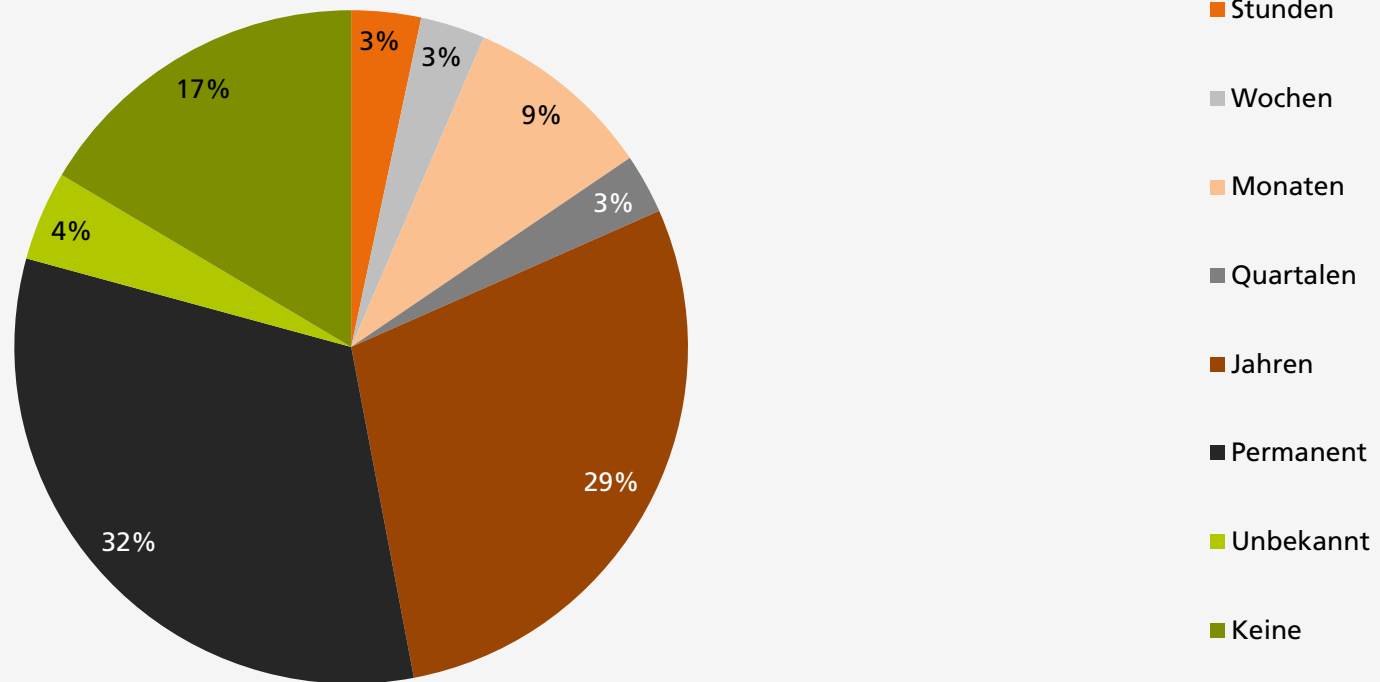
Verteilung der Antworten:

8 % Kleinstunternehmen, 8 % Kleine Unternehmen,
38 % Mittlere Unternehmen, 46% Großunternehmen

Sofern Messung: Speicherdauer (Multiple Choice)

Knapp zwei Drittel der Unternehmen speichert diese Energiedaten langfristig.

Speichern Sie die Messdaten der Energieverbräuche? Speicherdauer im Bereich von... (n=493)

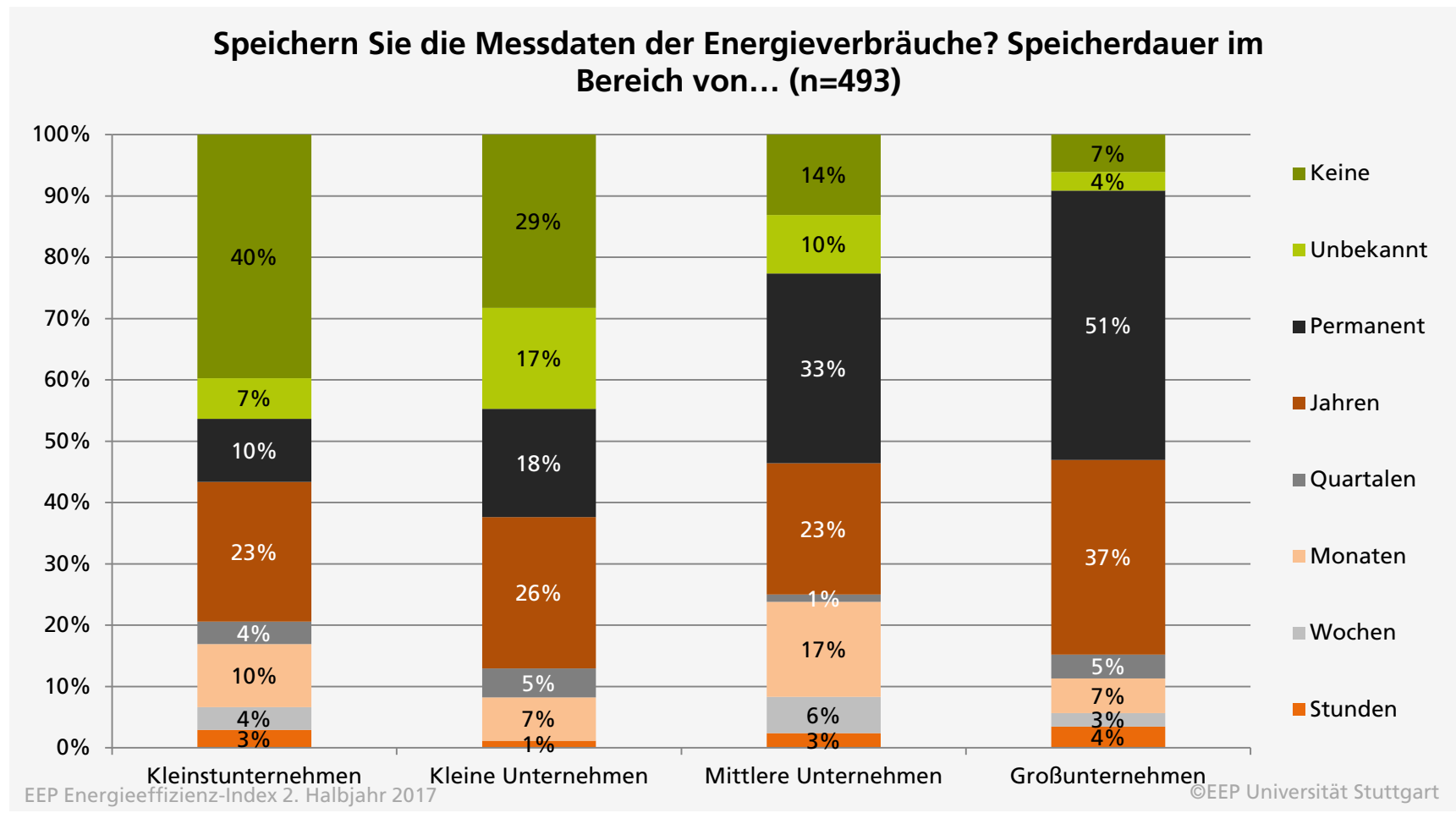


EEP Energieeffizienz-Index
2. Halbjahr 2017

©EEP Universität Stuttgart

Sofern Messung: Speicherdauer (Multiple Choice)

Der Anteil der langfristigen Speicherung nimmt mit der Unternehmensgröße stark zu.



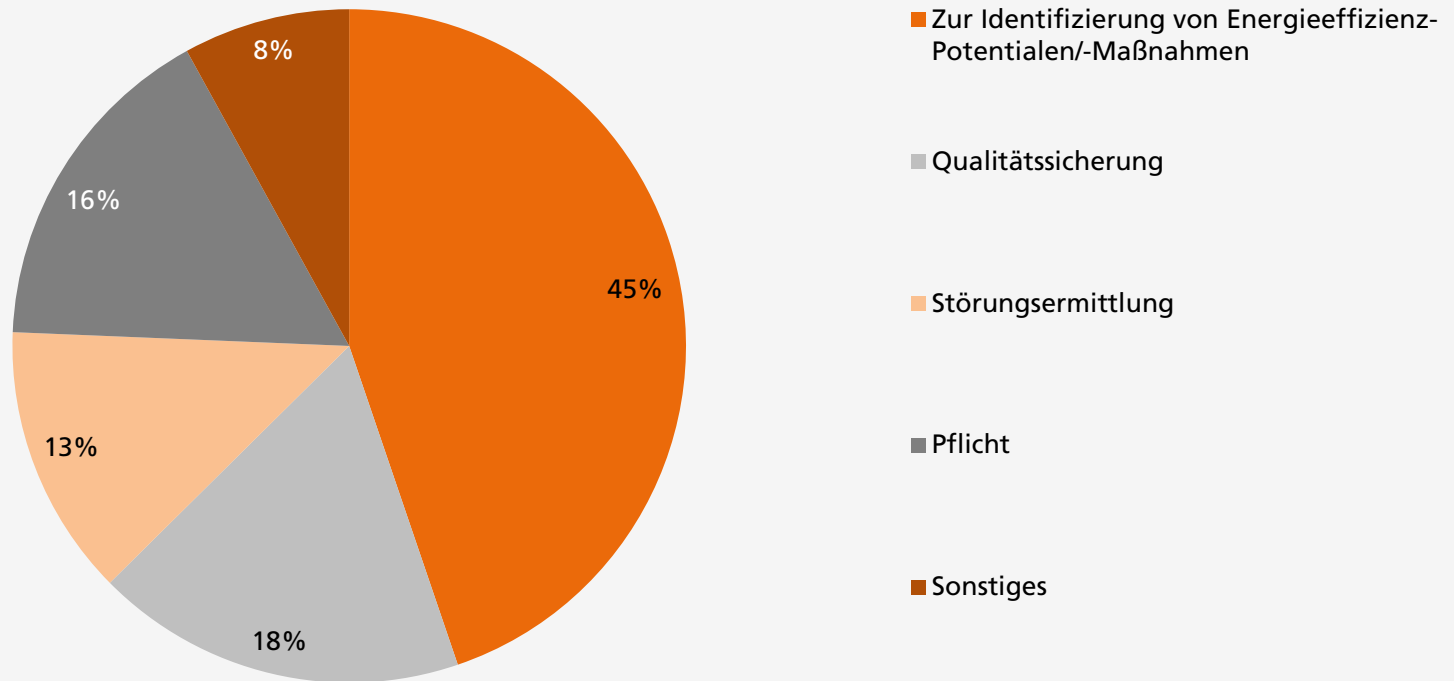
Verteilung der Antworten:

8 % Kleinunternehmen, 8 % Kleine Unternehmen,
38 % Mittlere Unternehmen, 46% Großunternehmen

Sofern Speicherung: Grund (Multiple Choice)

Fast die Hälfte der befragten Unternehmen nutzt diese Energiedaten zur Identifizierung von Energieeffizienz-Potenzialen.

Für welchen Zweck speichern Sie die Energiedaten? (n=612)



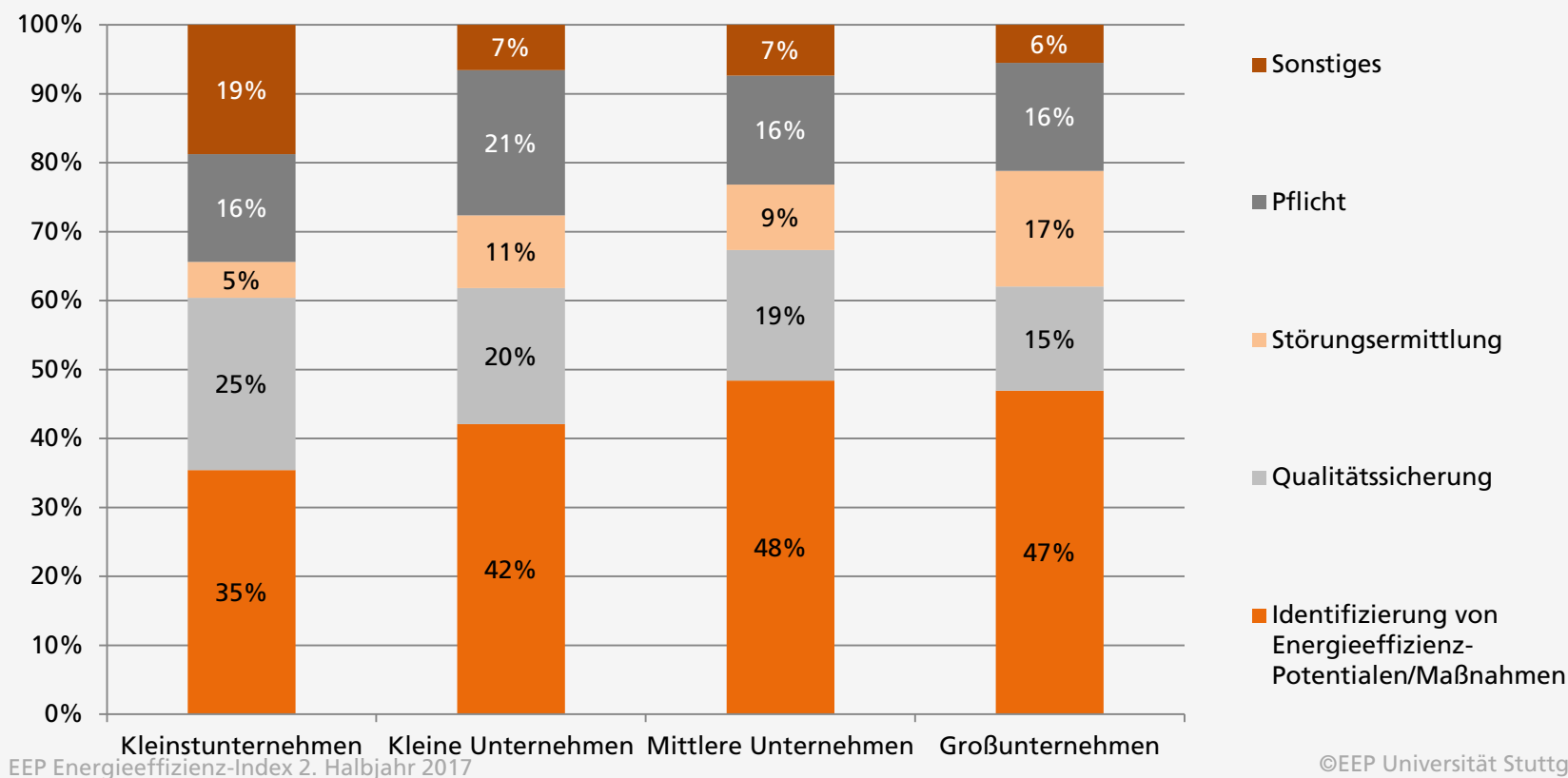
EEP Energieeffizienz-Index
2. Halbjahr 2017

©EEP Universität Stuttgart

Sofern Speicherung: Grund (Multiple Choice)

Identifizierung von Potenzialen für alle der wichtigste Grund, Qualitätssicherung nimmt mit Unternehmensgröße ab, Störungsermittlung zu.

Für welchen Zweck speichern Sie die Energiedaten? (n=391)



Verteilung der Antworten:

8 % Kleinunternehmen, 8 % Kleine Unternehmen,
38 % Mittlere Unternehmen, 46 % Großunternehmen